

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Materialnummer: 2440 Seite 1 von 7

Version 001

Revisionsdatum 15.05.2013

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemischs

Reinigungsmittel

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Permanon GmbH
Straße: Winterstetten 53
Ort: D-88299 Leutkirch

Telefon: +49(0)7567/1563 Telefax: +49(0)7567/1031

E-Mail: info@permanon.de

Ansprechpartner: S. Krücken Telefon: +49(0)7567/1563

Notrufnummer: +49 (0)700/24 11 21 12(PER)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Gefahrenbezeichnungen: Reizend

R-Sätze:

Reizt die Augen.

GHS-Einstufung

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Augenreizung.

Kennzeichnungselemente

Signalwort: Achtung Piktogramme: GHS07



Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P260 Staub nicht einatmen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe Druckdatum 15.05.02013



1 - 5 %

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Materialnummer: 2440 Seite 2 von 7

Version 001

Revisionsdatum 15.05.2013

EG-Nr. Bezeichnung Anteil

CAS-Nr. Einstufung Index-Nr. GHS-Einstufung

REACH-Nr.

205-582-1 Dodecansäure 3 - 10 %

143-07-7 Xi R36

Augenreiz. 2; H319

263-058-8 Kokoamidopropylbetain 61789-40-0 Xi R41

Augenschäd. 1; H318
Fettalkoholethoxylat 1 - 5 %

Xn, Xi R22-41

Akut Tox. 4, Augenschäd. 1; H302 H318

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Detergentienverordnung (648/2004/EG):

30% und darüber Phosphate unter 5% amphotere Tenside unter 5% nichtionische Tenside

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen

An die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Wenn die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen - einen Arzt aufsuchen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Sprühwasser, Kohlendioxid (CO2), alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel Das Produkt selbst brennt nicht.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Stickoxide (NOx), Kohlenstoffoxide, Phosphoroxide.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Materialnummer: 2440 Seite 3 von 7

Version 001 Revisionsdatum 15.05.2013

Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Bildet rutschige und mit Wasser schmierige Beläge.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material Mit reichlich Wasser verdünnen.

Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel,

Universalbindemittel, Sägemehl).

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Den Behälter fest verschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt selbst brennt nicht.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

Minimale Lagerungstemperatur: 7°C

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Materialnummer: 2440 Seite 4 von 7

Version 001

Revisionsdatum 15.05.2013

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Staubbildung. Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).

Handschutz

Nicht erforderlich.

Andauernde Einwirkung: Handschuhe.

Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm)

Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von

Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166

Körperschutz

langärmelige Arbeitskleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Paste Farbe: weiß

Geruch: charakteristisch

Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C):

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: unbestimmt Siedepunkt: unbestimmt Flammpunkt: unbestimmt nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Nicht explosiv

Zündtemperatur: nicht anwendbar

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht zutreffend.

Dichte (bei 20 °C):

Wasserlöslichkeit:

vollkommen mischbar

(bei 20 °C)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Zu vermeidende Bedingungen

Siehe auch Abschnitt 7

Unverträgliche Materialien



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Materialnummer: 2440 Seite 5 von 7

Version 001

Revisionsdatum 15.05.2013

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Siehe auch Abschnitt 5.3

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Expositionswege	Methode Dosis	Spezies	h
143-07-7	Dodecansäure			
	Akute orale Toxizität	LD50 12000 mg/kg	Ratte	
61789-40-0	Kokoamidopropylbetain			
	Akute orale Toxizität	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	
	Fettalkoholethoxylat			
	Akute orale Toxizität	LD50 500- 2000 mg/kg	Ratte	

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung: Keine bekannt. Augenreizung: Reizt die Augen.

Sensibilisierende Wirkungen

Eine sensibilisierende Wirkung konnte nicht beobachtet werden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität

					
CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Aquatische Toxizität	Methode	e Dosis	Spezies	h
143-07-7	Dodecansäure				
	Akute Fischtoxizität	LC50	16- 64 mg/l	Danio rerio	96
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	16,9 mg/l	Daphnia magna	48
61789-40-0	Kokoamidopropylbetain				
	Akute Fischtoxizität	LC50	1-10 mg/l	Cyprinus carpio	96
	Akute Algentoxizität	ErC50	1-10 mg/l	scenedesmus subspicatus	72
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1-10 mg/l	Daphnia magna	48
	Fettalkoholethoxylat				
	Akute Fischtoxizität	LC50	10- 100 mg/l	Goldorfe	96
	Akute Algentoxizität	ErC50	10- 100 mg/l	Danhais magas	40
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	10- 100 mg/l	Daphnia magna	48

Persistenz und Abbaubarkeit



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Materialnummer: 2440 Seite 6 von 7

Version 001

Revisionsdatum 15.05.2013

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

CSB: 750mg/g

Bioakkumulationspotential

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr. Bezeichnung Log Pow 143-07-7 Dodecansäure 4,6

Mobilität im Boden

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Weitere Hinweise

Darf nicht unverdünnt in größeren Mengen in die Kanalisation, in Oberflächenwasser bzw. in das Grundwasser gelangen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser.

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschiffstransport

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Lufttransport

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Permanon PS- Universalreinigungspaste

Materialnummer: 2440 Seite 7 von 7

Version 001

Revisionsdatum 15.05.2013

oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

36 Reizt die Augen.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)